



Presseinformation
05.04.2019

GRÜNER HAUCH
Eine Duft- und Farbinstallation von Cristina Szilly
im Kaminzimmer des Frankfurter Goethe-Hauses

13. April bis 19. Mai 2019
Eröffnung: 12. April 2019, 14.00 Uhr

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 10.00-18.00 Uhr, Sonn- und Feiertage, 10.00-17.30 Uhr
Geänderte Öffnungszeiten der Ausstellung: 19. April (Karfreitag) geschlossen

Die Farbe Grün und der Duft des Eau de Cologne, das unter anderem auch Johann Wolfgang von Goethe schätzte, verwandeln das Kaminzimmer des Frankfurter Goethe-Hauses in eine duftende und farbige Erinnerungslandschaft an den Dichter. Die monochrome Installation der Künstlerin Cristina Szilly ermöglicht über die optische Erfahrung hinaus den inszenierten Raum mit Tast- und Geruchssinn zu erkunden.

Die Farbe Grün hatte für Goethe besondere Eigenschaften. In seiner ‚Farbenlehre‘ beschrieb er ihre Wirkung: „Wenn man Gelb und Blau [...] zusammenbringt, so entsteht diejenige Farbe, welche wir Grün nennen. Unser Auge findet in derselben eine reale Befriedigung. Wenn beide Mutterfarben sich in der Mischung genau das Gleichgewicht halten, dergestalt, daß keine vor der andern bemerklich ist, so ruht das Auge und das Gemüt auf diesem Gemischten wie auf einem Einfachen. Man will nicht weiter und man kann nicht weiter. Deswegen für Zimmer, in denen man sich immer befindet, die grüne Farbe zur Tapete meist gewählt wird.“

Der italienische Parfümeur Johann Maria Farina widmete seinen 1708 kreierten Duft seiner neuen Heimatstadt Köln und gab ihm auch ihren Namen. Über seine Duftkreation schrieb er: „Ich habe einen Duft gefunden, der mich an einen italienischen Frühlingmorgen erinnert, an Bergnarzissen, Orangenblüten kurz nach dem Regen. Er erfrischt mich, stärkt meine Sinne und Phantasie.“

In der Inszenierung verbinden sich verschiedene Sinneseindrücke zu einem flüchtigen Moment. Indem die Besucherinnen und Besucher ihn auf sich wirken lassen, wird der Körper zum individuellen Träger von Erfahrung und Erinnerung.

Mit freundlicher Unterstützung durch: Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Johann Maria Farina gegenüber dem Jülichs-Platz GmbH, Modeinstitut Gabriel

Cristina Szilly studierte Kunst an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste - Städelschule in der Klasse für Freie Malerei und absolvierte das Studium mit dem Titel Meisterschüler. Sie nahm an diversen Einzel- und Gruppenausstellungen teil. U.a. zeigte sie während ihres Studiums eine Duft- und Klanginstallation mit dem von Guerlain 1912 kreierten Parfüm L'Heure Bleue. 2018 bespielte Cristina Szilly das Kaminzimmer des Goethe-Hauses anlässlich der Nacht der Museen mit der raumergreifenden Installation ‚Silbergrünblau‘. Seit mehreren Jahren ist sie als Kulturvermittlerin im Bereich Bildung und Vermittlung des Freien Deutschen Hochstifts tätig.

Gespräch mit der Künstlerin Cristina Szilly 18., 25. April, 2., 9., 16. Mai, jeweils 16.30 bis 17.00 Uhr

Der Besuch der Installation ist im Eintrittspreis für das Goethe-Haus enthalten.

KONTAKT PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Kristina Faber

Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum

Großer Hirschgraben 23-25, 60311 Frankfurt am Main

Tel. (069) 13880-217, E-Mail: kfaber@goethehaus-frankfurt.de

www.goethehaus-frankfurt.de, www.deutsches-romantik-museum.de